

# Der Biogasmotor ist seit gestern am Netz

**Gestern um 10.00 Uhr startete erstmals der Gasmotor der Biogasanlage im Wintersried. Bereits fliesst Strom ins Netz – zurzeit laufen Feinabstimmungen und letzte Tests.**

Von Andreas Seeholzer

Schwyz. – Für die Agro Energie Schwyz AG war es gestern ein besonderer Moment, als um 10.00 Uhr der Biogasmotor gestartet werden konnte. Der Ingenieur Josef Egger installierte den Motor für die Herstellerfirma Jenbacher Gas Energies. Laut Egger ist der Start problemlos verlaufen. Bereits seit einem Monat wird in der Anlage Biogas produziert. Wie der Anlagebetreuer Anton Schuler vor Ort sagte, wird die Anlage nun letzten Tests unterzogen, zudem werde die Feinabstimmung an der Computersteuerung durchgeführt.

Der Motor erzeugt eine Leistung von 544 Kilowatt. Angetrieben wird

er mit Gülle, Küchenabfällen, Schlachtabfällen oder verdorbener Silage, welche als Biogas zugeführt werden. Der 3200 Kilogramm schwere 12-Zylinder-Motor verbrennt das Gas bei rund 1500 Umdrehungen in der Minute und treibt so einen Generator an, welcher Strom liefert.

## 600 Einfamilienhäuser versorgen

Rund 40 Prozent des Biogases werden so zu Strom, welcher ins Netz eingespielen wird. Der Motor erzeugt jährlich rund 1,5 Mio. Kilowatt Strom, das ist etwa die Menge Strom, die es braucht, um 600 Einfamilienhäuser zu betreiben.

Die restlichen 60 Prozent sind Abwärme, die grösstenteils als Fernwärme genutzt werden. Mit dem Motor kann so viel Wärme erzeugt werden, um rund 500 Einfamilienhäuser zu beheizen. Laut Baptist Reichmuth liegen die Arbeiten der gesamten Anlage im Zeitplan. Im Herbst sollen die ersten Bezüger mit Fernwärme versorgt werden können.



**Der Biogasmotor erzeugt seit gestern Strom:** Der Ingenieur Josef Egger zeigt auf die Leitung, in der dem Motor Biogas zugeführt wird. Bild Andreas Seeholzer